[0250590]

Neubau Sirenen, Lieferung Funkgeräte

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadtverwaltung Eisenberg/Thür.
Straße: Markt 27
PLZ, Ort: 07607 Eisenberg
Telefon: 036691 73424
Telefax: 036691 73460
E-Mail: vergabe@rathaus-eisenberg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 01-30-2025/0006

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe:
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) **Ort der Ausführung: 07607 Eisenberg**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Neubau v. Sirenen im Stadtgebiet von Eisenberg; Aufteilung in 2 Lose
Los 1 – **Neubau von 5 Sirenen**
- Baustelleneinrichtung und Baustelle räumen
- Lieferung und Montage und Anschluss von 5 Sirenen:
  - 1 Dach-Sirene:
    Lieferung und Montage 1 St. Sirene
    Ertüchtigung Unterkonstruktion
    statische Berechnungen
    Empfangspegelmessung u. Programmierung
  - 4 Mastsirenen:
    Lieferung, Montage, Anschluss und Blitzschutzerdung von 4 St. Sirenen gerichtet auf Mast 16 m
    Lieferung und Errichtung von 4 Sirenenmasten mit Höhe v. 16 m über Flur
    Herstellung des Fundamentes der Masten
    Elektro und Blitzschutz an vorhandene Spannungsversorgung anschließen (Blitzschutzerdung Mast)
    Straßenverteiler liefern und installieren zur Aufnahme Sirenensteuerung und funktech. Anschluss an die beigestellte Spannungsversorgung
    statische Berechnungen
    Empfangspegelmessung u. Programmierung

Los 2 – **Lieferung TETRA-BOS-Funkgeräte**
- 5 St. TETRA-BOS-Funkgeräte
- 5 St. Stabantennen für TETRA-BOS-Funkgeräte
- Empfangspegelmessung u. Programmierung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage:
Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 01.09.2025
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.11.2025

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de
kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 15.07.2025, um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 22.08.2025

p) Adresse für elektronische Angebote:
www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) **Eröffnungstermin: 15.07.2025**, um 11:00 Uhr
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://thformular.thueringen.de/thueform/cfs/eject/pdf/927.pdf?MANDANTID=18&FORMUID=VHB-101-DE-FL
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Die zuständige Nachprüfstelle ist die Kommunalaufsicht des Landratsamtes des Saale-Holzland-Kreises, Im Schloss in 07607 Eisenberg, als Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Eisenberg.